ENGAGEMENT GLOBAL

Tageskongress

Fair von Anfang an!

Tageskongress zum Globalen Lernen und fairem Handel im Elementarbereich für pädagogisches Fachpersonal

Dienstag, 16. September 2025 im Bürgerhaus Stollwerck in Köln

Fragen wie „Woher kommt die Banane?“, „Was bedeutet ‚fair‘?“, „Und wer macht eigentlich unsere Schokolade?“ zeigen: Kinder sind neugierig auf die Welt – und globale Themen wie Handel, Konsum und Gerechtigkeit sind längst im Kita-Alltag angekommen. Doch nicht nur Kinder stellen Fragen – auch Erzieher*innen stehen vor der Herausforderung, komplexe Themen kindgerecht und mit Freude zu vermitteln, die Kinder dabei zu ermuntern, unsere Welt aus verschiedenen Perspektiven kennenzulernen und dabei Neugier für globale Zusammenhänge zu wecken.

Zum praktischen Einstieg in dieses spannende Themenfeld in der Kita erwarten Sie praxisnahe Impulsvorträge, Workshops sowie ein Markt der Möglichkeiten, um verschiedene Methoden kennenzulernen, globale Themen spielerisch in den Kita-Alltag zu integrieren.

Die Außenstelle Düsseldorf von Engagement Global und die Projektstelle FaireKITA NRW laden gemeinsam mit dem Schokoladenmuseum Köln Kita-Mitarbeitende zum Kongress „Fair von Anfang an! Fairer Handel und Globales Lernen im Elementarbereich“ ein.

In einer FairenKITA gehören Globales Lernen und fairer Handel zum Alltag der Kinder.
Der faire Handel bietet vielfältige Anknüpfungspunkte für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), für Globales Lernen und ermöglicht einen kindgerechten Zugang zu unserer globalisierten Welt. Dabei lernen die Kinder unsere Welt aus verschiedenen Perspektiven kennen, sie als „Eine Welt“ zu begreifen und entwickeln ein Verständnis für globale Zusammenhänge, Gerechtigkeit und unsere gemeinsame Verantwortung. FaireKITAs sind Orte gelebter Solidarität und Vorreiter in der BNE für Kinder in Deutschland.

Globales Lernen ist ein prozessorientiertes Bildungskonzept, um Weltoffenheit und Empathie zu fördern. Wissensinhalte und Kompetenzen der Eine-Welt-Themen werden interdisziplinär und mit offenen pädagogischen Konzepten und partizipativen Lernmethoden vermittelt. Eine zentrale Rolle im Globalen Lernen spielen Fragen nach Verwirklichung von Menschenrechten, globaler Gerechtigkeit und Voraussetzungen für eine friedliche Welt. Ziel ist es, gemeinsam Wege für eine lebenswerte Welt zu finden. Globales Lernen stellt eine Verbindung zwischen weltumspannenden Zusammenhängen und dem eigenen Leben her. Es gibt Antworten auf die Frage „Was hat das mit mir zu tun?“ und zeigt Möglichkeiten auf, sich aktiv für eine gerechtere Welt einzusetzen. Dabei richtet sich der Blick nicht nur auf negative Entwicklungen der Globalisierung, sondern auch auf kulturellen Austausch, bessere Lebensbedingungen und neue Wege der Kommunikation.

Anmeldung

Anmeldung bis Montag, 1. September 2025 unter: fairekitakongress.perspectivefunnel.com
Die Teilnahmeplätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.
Die Teilnahme ist kostenfrei, genauso die Verpflegung während des Veranstaltungstages.

Anreise

Informationen zur Anreise per ÖPNV, per PKW sowie zu Parkmöglichkeiten finden Sie unter
https://www.buergerhaus-stollwerck.de/anfahrt.html

Programm

9:00 bis 9:30	**Ankommen bei fairem Kaffee**			
9:30 bis 9:40	**Begrüßung**			
9:40 bis 10:30	**Einführungsvortrag: „Fairer Handel und Globales Lernen in der Kita“ (Karin Wirnsberger)**			
10:45 bis 12:15	**Workshop 1** Philosophieren mit Kindern zu „fair“ und „gerecht“ (Birgit Becker)	**Workshop 2** Gesundes für Kinder: Kochen und backen mit fairen Zutaten (Svenja Maleschka)	**Workshop 3** Globales Lernen und Fairen Handel in unserer KITA verankern (Iris Degen)	**Workshop 4** Führung durch das Schokoladen-museum: „Dem Geheimnis der Schokolade auf der Spur“ (Olaf Vortmann)
12:15 bis 13:30	**Mittagspause und Markt der Möglichkeiten**			
13:30 bis 15:00	**Workshop 5** Mit Geschichten die Welt aus neuen Perspektiven ent-decken – Mythen, Lieder und Legenden aus dem Globalen Süden (Francisca Gallegos)	**Workshop 6** Reise in die Weih-nachtsduftwelt – eine Entdeckungsreise rund um Kakao, Orangen und Gewürze (Karin Wirnsberger)	**Workshop 7** Fairtrade in Aktion – Bildungsmaterialien & Aktionsideen für die Kita (Simone Zorn)	**Workshop 8** Führung durch das Schokoladen-museum: „Dem Geheimnis der Schokolade auf der Spur“ (Olaf Vortmann)
15:00 bis 15:15	**Kaffeepause**			
15:15 bis 15:45	**Was nehmen wir mit? Ideen- und Methodenwerkstatt rund um Kakao & Schokolade**			
15:45 bis 16:00	**Gemeinsamer Abschluss und Ende**			

Moderation: Iris Degen

© Holger Neumann

Iris Degen (www.ressourcenwunder.de) arbeitet seit mehr als zwölf Jahren mit Kommunalverwaltungen und zivilgesellschaftlichen Organisationen zu Fairem Handel und nachhaltiger Beschaffung. Ausgebildet ist sie in Soziologie, Komparatistik (B.A.) und Friedens- und Konfliktforschung (M.A.), hat Zusatzqualifikationen in der Moderation von Events und Großgruppenveranstaltungen erworben und lebt mit ihrer Familie in Mainz.

9:40 bis 10:30 Uhr

Einführungsvortrag: Globales Lernen und fairer Handel in der Kita – Kinder entdecken die Welt

Referentin: Karin Wirnsberger (EPiZ Reutlingen und kikuna e.V.)

Kinder sind neugierig. Sie stellen Fragen, beobachten genau und wollen die Welt verstehen. Schon im Kita-Alltag tauchen Themen auf wie: Woher kommt mein Obst? Wer hat meine Kleidung gemacht? Warum ist Wasser wichtig? – und genau hier beginnt Globales Lernen.

Globales Lernen macht Zusammenhänge sichtbar: zwischen dem eigenen Handeln und dem Leben anderer Menschen auf der Welt. Es lädt Kinder – und auch Erwachsene – ein, über den Tellerrand zu schauen und Vielfalt, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit mit allen Sinnen zu erleben. Ob beim Frühstück, im Morgenkreis oder beim gemeinsamen Spielen – Kitas bieten unzählige Anlässe, um globale Themen kindgerecht und lebendig umzusetzen.

Pädagogische Fachkräfte haben dabei eine zentrale Rolle: Sie schaffen Lernräume, in denen Kinder Selbstwirksamkeit erleben, globale Zusammenhänge begreifen und empathisch handeln lernen. Es geht nicht darum, Probleme anzuprangern, sondern darum, Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten zu eröffnen – für eine gerechte und friedliche Welt, in der alle einen Unterschied machen können.

Ein Thema, das uns dabei zunehmend begleitet, ist die Frage nach unserem Blick auf die Welt: Mit welchen Geschichten, Bildern und Worten prägen wir das Weltbild der Kinder – bewusst oder unbewusst? Welche Perspektiven lassen wir zu, welche blenden wir aus? Welches Bild von Welt haben wir selbst und welches Bild von Welt möchten wir den Kindern mitgeben?

Diese Fragen müssen wir uns stellen – etwa im Zusammenhang mit der Herkunft von Lebensmitteln und Dingen im Kita-Alltag, oder bei der Reflexion darüber, wessen Geschichten in unseren Erzählungen vorkommen – und wessen nicht.

Im **Impulsvortrag mit Karin Wirnsberger** erfahren Sie, wie Globales Lernen und fairer Handel mit Freude in den Kita-Alltag integriert werden können. Der Vortrag zeigt praxisnahe Beispiele, stellt hilfreiche Materialien und Unterstützungsangebote vor und inspiriert dazu, Bildung für Nachhaltige Entwicklung als gelebte Haltung in der frühkindlichen Bildung zu verankern. Erste Impulse zur Auseinandersetzung mit dekolonialen Perspektiven laden dazu ein, eigene Sichtweisen zu reflektieren – und kindgerechte Wege zu finden, um die Welt differenzierter, gerechter und vielfältiger zu erzählen.

Globales Lernen in der Kita? Ja – und wie!

Begleiten Sie Kinder dabei, zu offenen, verantwortungsvollen und solidarischen Menschen heranzuwachsen. Denn wer früh versteht, dass wir alle Teil eines großen Ganzen sind, kann morgen die Welt verändern.

© Karin Wirnsberger

Karin Wirnsberger ist Bildungsreferentin für Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Kinderyoga-Lehrerin und Autorin von Publikationen, Artikeln und Bildungsmaterialien rund um Globales Lernen/BNE. Ihre Schwerpunkte sind eine kreative und weltbewusste Bildungsarbeit in Kindergärten, Schulen, außerschulischen Bildungseinrichtungen und Kommunen. Karin Wirnsberger bietet seit mehr als 25 Jahren Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte an, entwickelt und begleitet Bildungsprojekte für unterschiedliche Altersgruppen und koordiniert seit 2020 für das Entwicklungspädagogische Informationszentrum EPiZ Reutlingen landes- und bundesweite KITA-Projekte zu Globalem Lernen und BNE wie beispielsweise die „Ideenplattform KITA-GLOBAL“ sowie „KITA.weltbewusst.2030“ und „FaireKITA Baden-Württemberg“.

10:45 bis 12:15 Uhr

Workshop 1: Philosophieren mit Kindern zu ‚fair' und ‚gerecht'

Referentin: Birgit Becker (Paidosophos – Institut Philosophieren mit Kindern)

© Katerina Holmes/Pixabay

Das Philosophieren ist bei vielen Themen von Bildung für nachhaltige Entwicklung ein guter Einstieg in die komplexe Thematik. Hierbei können wir bereits den Allerkleinsten auf Augenhöhe begegnen. In dem Workshop werden die drei notwendigen Bedingungen zum Philosophieren – die Haltung, die Methoden, der Inhalt – vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen mehrere praktische philosophische Einstiege für das spannende Themenfeld „Fairness und Gerechtigkeit im globalen Zusammenhalt" kennen und erfahren, welche Chancen das Philosophieren für die Bildung zur nachhaltigen Entwicklung bietet.

Birgit Becker, Pädagogin M.A., ist Mutter zweier Kinder und forscht, angestoßen von ihren Kindern, seit 2003 wissenschaftlich auf dem Gebiet „Philosophieren mit Kindern". Seit 2004 gibt sie Seminare an Hochschulen und Universitäten und führt philosophische Projekte im Rahmen der Ganztagsbildung in unterschiedlichsten Bildungsinstitutionen durch, unter anderem in Kindertagesstätten und Grundschulen. Sie ist ausgebildete Kinderphilosophin und Nachhaltigkeitspädagogin. 2011 gründete sie das philosophische Institut Paidosophos – Philosophieren mit Kindern, das 2020 zu einer gemeinnützigen Unternehmergesellschaft wurde.

10:45 bis 12:15 Uhr

Workshop 2: Kochworkshop „Gesundes für Kinder: Kochen und backen mit fairen Zutaten"

Referentin: Svenja Maleschka (MINDFOOD Akademie)

© Bettina Steinacker

Im Ernährungs- und Kochworkshop zeigt Ihnen Svenja Maleschka wie Sie mit fair gehandelten, pflanzlichen und biologischen Zutaten, wie getrocknetem Obst und Kakao, einfach gesunde Naschereien aus natürlicher Süße für und mit Kindern in der Kita herstellen können. Für einen Genuss ohne künstliche Zusätze und ohne schlechtes Gewissen, zum Nachkochen und Nachbacken in der Kita oder zuhause.

Svenja Maleschka ist Mutter von zwei Töchtern und gelernte Reiseverkehrskauffrau. Durch die Umstellung auf eine pflanzliche Ernährung und eine persönliche Coaching-Ausbildung hat sie ihre wahre Leidenschaft für sich entdeckt: Das Kochen und Backen. Nach der Geburt ihrer ersten Tochter hat sie im Januar 2016 angefangen als Köchin in einem rein vegetarisch-veganen Café zu arbeiten und schloss im Jahr 2020 ein Studium zur veganen Ernährungsberaterin ab. Neben dem Kochen im Café bietet sie Kochkurse in ihrer MINDFOOD Akademie, Koch- und Ernährungsworkshops für Teams uns soziale Einrichtungen, wie Kitas oder Schulen sowie Kochshows bei Veranstaltungen an.

10:45 bis 12:15 Uhr

Workshop 3: Globales Lernen und Fairen Handel in unserer Kita verankern

Referentin: Iris Degen (ressourcenwunder)

© Bettina Steinacker

Wie schaffen wir es, die Themen Globales Lernen und Fairer Handel strukturell und dauerhaft in unserer KiTa zu verankern? Wie nehmen wir alle Beteiligten in diesem Prozess mit? Wie können wir gemeinsam ein möglichst konkretes Vorgehen beschließen und dabei kreativ vorgehen? Anhand einer Methodik, die Sie auch selbst in Ihren Einrichtungen (z.B. bei Teamsitzungen) anwenden können, arbeiten wir an diesen Fragen. Der Workshop eignet sich für alle, die in ihrer Einrichtung Globales Lernen und Fairen Handel nicht nur aufgrund des besonderen Engagements von Einzelpersonen, sondern grundsätzlich verankert sehen wollen.

Iris Degen begleitet seit mehreren Jahren bundesweit das Projekt FaireKITA als Moderatorin. Sie hat in der Anfangsphase des Projektes im Rhein-Main-Gebiet dort die ersten Einrichtungen zur Auszeichnung als FaireKITA geführt. Den strukturellen / strategischen Blick auf die Einbindung von Globalem Lernen und Fairem Handel bringt sie aus ihrer Tätigkeit in der kommunalen Strategieberatung mit ein.

10:45 bis 12:15 Uhr

Workshop 4: Führung durch das Schokoladenmuseum „Dem Geheimnis der Schokolade auf der Spur“ (Gruppe 1)

Referent: Olaf Vortmann (Schokoladenmuseum Köln)

© Annika Bogerm

Kinder lieben Schokolade – doch woher kommt sie eigentlich? Wächst Schokolade an Bäumen? Wer baut Kakao eigentlich an und wie sieht der Alltag der Kakaobauern in den Anbauländern aus? In diesem Workshop begleiten Sie die Kakaobohne auf ihrer spannenden Reise vom Baum bis zur Schokoladentafel – mit vielen Ideen, wie Sie dieses Thema kindgerecht und sinnlich in den Kita-Alltag bringen können. In der Führung erfahren Sie anschaulich und lebensnah, wie Kakao weltweit angebaut, geerntet, verarbeitet und gehandelt wird und wie aus dem Rohstoff Schokolade entsteht.

Im **Schokoladenmuseum Köln** befindet sich die umfangreichste Darstellung der Geschichte und Gegenwart des Kakaos und der Schokolade weltweit. Auf über 4.000 m² kann man den Ursprüngen des Kakaos nachgehen und den Weg des Kakaos verfolgen – beginnend an einem großen Kakaobaummodell durch das 10 Meter hohe Tropenhaus – von der Ernte über die großen Börsen des Welthandels über den Transport bis in die Schokoladenfabrik. Nachhaltige Entwicklung ist ein zentraler Bestandteil des Leitbilds des Museums. Daher beleuchtet die Ausstellung nicht nur die süße Seite der Schokolade, sondern auch ihre Schattenseiten: etwa wie Sklaverei und die Kolonialzeit den Kakaohandel geprägt haben, sowie die bis heute schwierigen Arbeits- und Lebensbedingungen in den Anbauländern. Verschiedene nachhaltige Initiativen und Siegel, die einen fairen Handel garantieren, werden in der Ausstellung vorgestellt.

12:15 bis 13:30 Uhr

Mittagspause und Markt der Möglichkeiten

13:30 bis 15:00 Uhr

Workshop 5: Mit Geschichten die Welt aus neuen Perspektiven entdecken – Mythen, Lieder und Legenden aus dem Globalen Süden als Impulse für Globales Lernen und BNE in der Kita

Referentin: Francisca Gallegos (EPiZ Reutlingen/FaireKITA Baden-Württemberg)

© Yan Krukau/Pexels

Wie lässt sich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) schon in der Kita lebendig, warmherzig und vielfältig gestalten? In diesem Workshop entdecken wir Geschichten, Mythen und Lieder aus dem Globalen Süden – etwa von gefiederten Schlangen, die den Göttern Kakaosamen stehlen, oder vom Getreide Quinoa als Geschenk der Sternenwesen. Diese fantastischen Erzählungen eröffnen neue Sichtweisen auf unsere Welt, wecken Neugier und regen zum Handeln an, indem sie Raum schaffen für Perspektivwechsel. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie diese Geschichten in die Bildung integriert und mit BNE-Themen verknüpft werden können, beispielsweise in Bezug auf Ernährung, kulturelle Vielfalt und den Respekt vor der Erde und ihren Gaben als Quelle aller Ressourcen. Ein Workshop zum Zuhören und zur Entfaltung der Kreativität.

Francisca Gallegos Urquiza ist in Chile aufgewachsen, wo sie Geschichte und Geografie studiert hat. Einige Jahre später gründete sie gemeinsam mit ihrer Familie einen Kindergarten und eine Schule, die sich vor allem auf Ökologie und soziale Nachhaltigkeit konzentrieren. Seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit der Erstellung von Materialien und Elementen für den Unterricht, um die Kriterien der BNE und des Globalen Lernens in die Bildung zu integrieren. Seit drei Jahren arbeitet sie für das Programm FaireKITA in Baden-Württemberg, wo sie Erzieherinnen und Erzieher in diesem Transformationsprozess qualifiziert. Im Laufe ihres Lebens hat sie mehrere Großeltern aus indigenen Völkern begleitet und Geschichten gesammelt, die uns helfen, unsere Beziehung und Zugehörigkeit zu Mutter Erde zu verstehen und eine andere Perspektive auf die Wesen der Natur zu gewinnen. Diese Sichtweise möchte sie mit Erziehungskräften teilen, um gemeinsam eine andere Beziehung zu unserem Planeten Erde zu entwickeln.

13:30 bis 15:00 Uhr

Workshop 6: Reise in die Weihnachtsduftwelt – Eine genussvolle Entdeckungsreise rund um Kakao, Orangen und Gewürze

Referentin: Karin Wirnsberger (EPiZ Reutlingen und kikuna e.V.)

© Pexels/Couleur

In diesem Workshop begeben wir uns auf die Spuren von Weihnachtsgewürzen und gehen dabei gemeinsam auf eine sinnliche und lehrreiche Entdeckungsreise, die globale Lerninhalte mit den zauberhaften Düften und Geschichten der Weihnachtszeit verbindet. Sie bieten einen stimmungsvollen Zugang zur Adventszeit, sprechen mit Düften und Aromen alle Sinne an und schaffen gleichzeitig kreative Möglichkeiten, Wissen zu vermitteln. Im Workshop erhalten Sie praktische Impulse, wie sie anhand von Abenteuergeschichten mit fantastischen Figuren wie Orangendrachen und Vanilleelfen, kombiniert mit Kreativaktionen, Rezepten und Bewegungsreisen, mit Kindern die Herkunft alltäglicher Produkte erkunden und sie für fairen Handel, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit sensibleren.

Karin Wirnsberger ist Bildungsreferentin für Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Kinderyoga-Lehrerin und Autorin von Publikationen, Artikeln und Bildungsmaterialien rund um Globales Lernen/BNE. Ihre Schwerpunkte sind eine kreative und weltbewusste Bildungsarbeit in Kindergärten, Schulen, außerschulischen Bildungseinrichtungen und Kommunen. Karin Wirnsberger bietet seit mehr als 25 Jahren Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte an, entwickelt und begleitet Bildungsprojekte für unterschiedliche Altersgruppen und koordiniert seit 2020 für das Entwicklungspädagogische Informationszentrum EPiZ Reutlingen landes- und bundesweite Kita-Projekte zu Globalem Lernen und BNE wie beispielsweise die „Ideenplattform KITA-GLOBAL“ sowie „KITA.weltbewusst.2030“ und „FaireKITA Baden-Württemberg“.

13:30 bis 15:00 Uhr

Workshop 7: Fairtrade in Aktion – Bildungsmaterialien & Aktionsideen für die Kita

Referentin: Simone Zorn (Fairtrade Deutschland e.V.)

© Fairtrade Deutschland e.V./KS Kinakow

Wofür steht das Fairtrade-Siegel und wie kann ich den fairen Handel an meine Kita bringen? In diesem Workshop sprechen darüber, was hinter Fairtrade steckt und wie der faire Handel Eingang in Ihrer Kita findet. Neben der Präsentation von geeigneten Bildungsmaterialien präsentieren wir spannende Aktionsideen. Darauf aufbauend sind die Workshopteilnehmenden eingeladen, konkret zu schauen, wie diese Ideen in ihrer Institution umgesetzt werden können. Der Workshop gibt Raum, um sich über Best-Practice-Beispiele und Herausforderungen auszutauschen, damit Sie im Anschluss direkt Ideen umsetzen können.

Simone Zorn ist Referentin bei Fairtrade Deutschland, leitet die Kampagne Fairtrade-Towns und verantwortet das Referent*innennetzwerk.

13:30 bis 15:00 Uhr

Workshop 8: Führung durch das Schokoladenmuseum „Dem Geheimnis der Schokolade auf der Spur“ (Gruppe 2)

Referent: Olaf Vortmann (Schokoladenmuseum Köln)

Kinder lieben Schokolade – doch woher kommt sie eigentlich? Wächst Schokolade an Bäumen? Wer baut Kakao eigentlich an und wie sieht der Alltag der Kakaobauern in den Anbauländern aus? In diesem Workshop begleiten Sie die Kakaobohne auf ihrer spannenden Reise vom Baum bis zur Schokoladentafel – mit vielen Ideen, wie Sie dieses Thema kindgerecht und sinnlich in den Kita-Alltag bringen können. In der Führung erfahren Sie anschaulich und lebensnah, wie Kakao weltweit angebaut, geerntet, verarbeitet und gehandelt wird und wie aus dem Rohstoff Schokolade entsteht.

Im **Schokoladenmuseum Köln** befindet sich die umfangreichste Darstellung der Geschichte und Gegenwart des Kakaos und der Schokolade weltweit. Auf über 4.000 m² kann man den Ursprüngen des Kakaos nachgehen und den Weg des Kakaos verfolgen – beginnend an einem großen Kakaobaummodell durch das 10 Meter hohe Tropenhaus – von der Ernte über die großen Börsen des Welthandels über den Transport bis in die Schokoladenfabrik. Nachhaltige Entwicklung ist ein zentraler Bestandteil des Leitbilds des Museums. Daher beleuchtet die Ausstellung nicht nur die süße Seite der Schokolade, sondern auch ihre Schattenseiten: etwa wie Sklaverei und die Kolonialzeit den Kakaohandel geprägt haben, sowie die bis heute schwierigen Arbeits- und Lebensbedingungen in den Anbauländern. Verschiedene nachhaltige Initiativen und Siegel, die einen fairen Handel garantieren, werden in der Ausstellung vorgestellt.

15:15 bis 15:45 Uhr

Was nehmen wir mit? Ideen- und Methodenwerkstatt rund um Kakao & Schokolade

Zum Ende der Veranstaltung möchten wir noch einmal mit Ihnen zusammenkommen und das Geschehen Revue passieren lassen: Gibt es Erkenntnisse aus den Workshops, die wir noch einmal in großer Runde teilen wollen? Was nehmen wir aus der Veranstaltung mit in unseren Arbeitsalltag? Außerdem möchten wir Sie in der Abschlussdiskussion dazu einladen, methodische und didaktische Ideen rund um das Thema Kakao und Schokolade, die Sie den Tag über entwickelt und gesammelt haben, oder die Sie schon einmal in Ihren Kitas selbst umgesetzt haben, zu teilen. Damit möchten wir nicht nur den Austausch untereinander anregen, sondern auch Ihre Expertise und Erfahrung in die Entwicklung in unser neues Bildungsmaterial zum Thema Kakao und Schokolade einbinden. Die neue Kakao-Einheit soll mit den Themen Dekolonialität und Klimagerechtigkeit einen neuen thematischen Schwerpunkt bekommen. Wir freuen uns, wenn wir aus der Abschlussrunde so viele methodische Ideen wie möglich für die Umsetzung der neuen Einheit mitnehmen können.

15:45 bis 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abschluss und Ende

Kontakt

Projektstelle FaireKITA NRW
c/o Fachstelle Eine Welt des Evanglischen Kirchenkreises Herne
Overwegstraße 31
44625 Herne

Tamara Kaschek
Telefon +49 2323 99497-10
E-Mail: t.kaschek@faire-metropole.ruhr

Impressum

Herausgeberin:
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH – Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40 | 53113 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0 | info@engagement-global.de | www.engagement-global.de

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Programms *Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD)* von der Außenstelle Düsseldorf von Engagement Global in Kooperation mit der Projektstelle FaireKITA NRW als Teil des Netzwerks Faire Metropole Ruhr durchgeführt. FaireKITA NRW wird gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, Brot für die Welt und MISEREOR.

ENGAGEMENT GLOBAL

mit Mitteln des
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

in Kooperation mit
NETZWERK Faire Metropole Ruhr
FaireKITA Verantwortung von Anfang an!
WELT-LÄDEN-BASIS e.V.